

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Die Stadtwerke Güstrow GmbH (nachfolgend STWG) informiert nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden Rechte nach dem neuen Datenschutzrecht:

1.) Identität des Verantwortlichen

Stadtwerke Güstrow GmbH, Zum Hohen Rad 48, 18273 Güstrow,
Vertretung durch den Geschäftsführer Herrn Jonas Graßhoff,
Tel.: (03843) 288-0, Fax: (03843) 288 200,
E-Mail: kundenberatung@stwg.de.

2.) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten der STWG erreichen Sie per Post unter der oben genannten Anschrift mit dem Zusatz Datenschutzbeauftragter oder per E-Mail unter datenschutz@stwg.de.

3.) Verarbeitungszwecke / Rechtsgrundlage

Die STWG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten (insbesondere Ihre Angaben im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss) zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertrages nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen, des Messstellenbetriebsgesetzes (§§ 49 ff. MsbG) sowie auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO, insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f), für Direktwerbung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO i. V. m. Ihrer Einwilligung sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO und zur Wahrung der gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten (z. B. § 257 HGB, § 147 AO) auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO. Die berechtigten Interessen der STWG bestehen im Zusammenhang mit Ansprüchen aus dem mit Ihnen bestehenden Vertragsverhältnis. Die STWG behält sich zudem vor, personenbezogene Daten über Forderungen gegen Sie bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 BDSG n.F., Art. 6 Abs. 1 lit. b) oder f) DSGVO an Auskunftseien zu übermitteln.

4.) Datenkategorien und Datenherkunft

Die STWG verarbeitet nachfolgende Kategorien von Daten: Ihre Stammdaten (Name, Anschrift), Kommunikationsdaten, Vertragsdaten (z.B. Netznutzungsdaten, Zählernummer, Angaben zum bisherigen Stromverbrauch, Lieferbeginn / -ende, Energieverbrauch / Messwerte, Identifikationsnummer der Marktlotation) Forderungsdaten, ggf. Zahlungsinformationen. Sofern Sie als Zahlungsweise das SEPA-Lastschriftmandat gewählt haben, erhebt die STWG folgende weitere Angaben, um den Lastschritfeinzug durchzuführen sowie Gutschriften erstatten zu können: Name des/der Kontoinhaber/s, Adressdaten des/der Kontoinhaber/s, Kreditinstitut, IBAN, BIC.

Die Datenerhebung erfolgt bei Ihnen als betroffene Person.

Zur Durchführung der Forderungsmanagements, d.h. Vorbereitung des gerichtlichen Mahn- bzw. Klageverfahrens sowie im Zwangsvollstreckungsverfahren erfolgt die Erhebung der genannten Datenkategorien bei der Creditreform Mecklenburg-Vorpommern von der Decken KG, Ernst-Barlach-Str. 12, 18055 Rostock, Tel.: 0381 49208-0, Fax: 0381 49208-22, E-Mail: inkasso@mv.creditreform.de, HR Rostock A 340 und/oder bei der SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Tel.: +49 611 - 9278-0, Fax: +49 611 - 9278-109; E-Mail: kontakt@schufa.de.

5.) Empfänger der Daten

Im Rahmen der Abwicklung des mit Ihnen bestehenden Vertrages werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt, sofern dies zur Vertragsabwicklung und für das Forderungsmanagement der STWG erforderlich ist: Abtretungsempfänger, Auskunftseien, Dienstleister, Drittschuldner, Einwohnermeldeämter, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Behörden, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittstaaten ist nicht geplant.

6.) Dauer der Speicherung / Löschung

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die unter Pkt. 3 genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass Ihre personenbezogenen Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen die STWG geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder dreißig Jahren). Gemäß den gesetzlichen Vorgaben werden Ihre Daten nach Vertragsende gesperrt, d.h. diese können nicht mehr genutzt werden. Hierzu werden die Daten aus unserem operativen System gelöscht und in einem getrennten System mit eingeschränkten Zugriffsrechten hinterlegt. Die Nutzung Ihrer Daten ist dann ausschließlich zu den Zwecken möglich, soweit sie zur Wahrung der gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten (z. B. § 257 HGB, § 147 AO) vorgehalten werden müssen. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

7.) Betroffenenrechte

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht Ihnen unter den Voraussetzungen des Art. 14 Abs. 2 lit. c) in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO beruht.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit gegenüber der STWG widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht berührt.

8.) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Lennéstraße 1, Schloss Schwerin, 19053 Schwerin, Tel. 0385 59494 0; Fax: 0385 59494 58;

E-Mail: info@datenschutz-mv.de,

Internet: www.datenschutz-mv.de.

9.) Information zum Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen (einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht). Legen Sie Widerspruch ein, wird die STWG Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, die STWG kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

In Einzelfällen verarbeitet die STWG Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen (Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken). Widersprechen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten zu Werbezwecken, wird die STWG Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verwenden.

Den Widerspruch können Sie formlos an die unter Punkt 1 oder Punkt 2 genannten Kontaktdaten senden.